Excel und Word per VBA kontrollieren
Versionen: Access 2010, 2007, 2003, 2002/XP und 2000

Um festzustellen, ob Word oder Excel derzeit gestartet sind, nutzen Sie den folgenden Mechanismus:

Dim objWord As Word.Application

On Error Resume Next
Set objWord = GetObject(, "Word.Application")
If Err <> 0 Or objWord Is Nothing Then 'Word läuft nicht

Dim objExcel As Excel.Application

On Error Resume Next
Set objExcel = GetObject(, "Excel.Application")
If Err <> 0 Or objExcel Is Nothing Then 'Excel läuft nicht

Eine wichtige Voraussetzung dabei ist, dass eine Referenz auf "Microsoft Word x.x Object Library" bzw. "Microsoft Excel x.x Object Library" gesetzt wurde. "x.x" hängt dabei von der eingesetzten Office-Version ab. "GetObject()" liefert eine Referenz auf eine laufende Instanz einer Anwendung. Ist die Anwendung nicht gestartet, kommt es zu einem Laufzeitfehler, der sich entsprechend abfangen lässt.

Das Vorhandensein einer bestimmten Textmarke in einem Word-Dokument können Sie beispielsweise wie folgt prüfen:

With objWord
  If .ActiveDocument.Bookmarks.Exists("Name") Then
    'Textmarke vorhanden
  Else
    'Textmarke nicht vorhanden
  End If
End With

"Name" ersetzen Sie dabei durch den Namen der zu prüfenden Textmarke. Im Gegensatz zu Word stellt Excel keine "Exists"-Funktion für Bereiche zur Verfügung. Hier hilft die folgende Abfrage:

Dim n As Name

On Error Resume Next
Set n = ActiveWorkbook.Names("Name")
If Err <> 0 Or n Is Nothing Then 'Nicht vorhanden

"Name" ersetzen Sie hier durch den Namen des zu prüfenden Bereiches.